

1. N. 224.470/1

Die Daten im dienstlichen Eingange der mittels Typendruckapparates ausgefertigten Telegramme bedeuten: 1. den Namen des Aufgabebesetztes, 2. die Aufgabennummer, 3. die Wortzahl (eventuell in Bruchform), 4. den Monatstag und 5. die Stunde und Minute der Aufgabe.

Gattung: 1 Eingangsnr.: 1

Einmündel post

Lehrstuhl

Wien 10 Schubergasse 4 2

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine wie immer geartete Verantwortung.

Dienstliche Angaben:

Telegramm

Aufgenommen von 112 auf Ltg. Nr. 112

am 1 III 1913 um 5 Uhr 11 M. 11 Mitt.

durch: 112

Nr. 112 Taxw. 112 (W 112 Ch 112) aufgegeben am 1 III 1913 um 9 Uhr 11 M. 11 Mittag.

Für die freundliche Besorgung Ihrer Bücher danke herzlich.

Carl Kraus



1.N.224.470 / 2

Die Daten im dienstlichen Eingange der mittels Typendruckapparates ausgefertigten Telegramme bedeuten: 1. den Namen des Aufgabebearbeiters, 2. die Aufgabennummer, 3. die Wortzahl (eventuell in Bruchform), 4. den Monatstag und 5. die Stunde und Minute der Aufgabe.

Gattung: P Eingangsnr.: 43
Hopfabt. Schankal
Wien 19
Lebensgas 42

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine wie immer geartete Verantwortung.

Dienstliche Angaben:

Telegramm

Aufgenommen von W. auf Ltg.Nr. 1530
am 14.11. 1913 um 8.45 Uhr M. Mitt.
durch: A.

aus

Wien 17 Nr. 41 Taxw. 14 (W Ch) aufgegeben am 14.11. 1913 um 11.40 Uhr M. Mittag.

Hervorlich danket für Widmung
und freundliche Worte

Braun (oder
Name)

Kraus



I. N. 224.470 / 3

Die Daten im dienstlichen Eingange der mittels Typendruckapparates ausgefertigten Telegramme bedeuten: 1. den Namen des Aufgabearbeters, 2. die Aufgabenummer, 3. die Wortzahl (eventuell in Druckform), 4. den Monatstag und die Stunde und Minute der Aufgabe.

Gattung: *Verb* Eingangsnr.: *409/112*

Schankal
Wien
Kobenzgasse 42

Die Verwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine wie immer geartete Verantwortung.



Dienstliche Angaben:

Telegramm
aus

Aufgen. von auf Ltg. Nr. *14*
am 1925 um *14* M. Mitt.
durch: *[Signature]*

Nr. *409* Taxw. *10* (W Ch) aufgegeben am *23* Jan 1925 um *14* M. Mittag.

TELEGRAPHENAMT WIEN 2
II

Karl Kraus danket für freundliche

Erlaubung



TELEGRAMS
H. ALLEN



1. N. 224.470/4



1. Eingänge der
2. ausgefertigten
den Namen des
3. die
4. den
5. Minute

114
3/105
Eingang: *Post* Eingangsnr.: *3/105*

Richard Schankel
Wien
Kobenzlgasse 42

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine Verantwortung.

Aufgenommen von *17. Apr. 1926* auf Bg. Nr. *105*
am *17* 1926 Uhr *10* M.
durch:

Telegramm
aus

Dienstliche Angaben:

TELEGRAMM AMT WIEN 45 Nr. *3* Tagw. *11* (W) (Ch)) aufgegeben am *1. Apr. 1926* Uhr *10* M.

Herzlich dankt für
freundliche Widmung
Klaus



1.N.224.470/5

117

Dienstliche Angaben:

Sattung: Telegramm Eing. Nr. tel 28

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine wie immer geartete Verantwortung.

dr richard von schaukal
wien

Cobenzlgasse 42

AUSGEFERTIGT
1. MAI 1934

Aufgenommen von C/v
auf Tg. Nr.
am 1/5 1934 um 8²⁰ M.
durch: WG

Aus wien tel Nr. 28 Worte 13

Aufgegeben am 15 1934
um 8 10

Die obigen Angaben bedeuten: 1. den Namen des Aufgabebesetztes, 2. die Aufgabennummer, 3. die Wortzahl (auch in Bruchform), 4. den Monatstag, 5. die Aufgabeseite.

dank für freundliches gedenken =

karl kraus+

D. O. Nr. 769, (S. M. S. 4716/31.) — Druck der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien. (S. 2586/31)



1.N. 224.470/6

Dienstliche Angaben:

Salbung

Telegramm Eing.-Nr. 7

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine volle immer gearbete Verantwortung.

Richard von Schunthal
Wien
Lobensgasse 42



Aufg. Namen von

auf Ftg. Nr.

am 23. 1934 um 9:30 Uhr

durch:

Aus

Wien Tel Nr. 2229 Worte 15

Aufgegeben am 23. 1934

um 9 Uhr

Die obigen Angaben bedeuten: 1. den Namen des Ausgabeamtes, 2. die Aufgabennummer, 3. die Wortzahl (auch in Bruchform), 4. den Monatstag, 5. die Ausgabezeit.

Dank für prompteste Leistung wird
herzlich Glückwünsch.

Karl Weiss

der Österreichischen Staatsdruckerei in Wien. (St.) 238631

